

Zusammenstellung

z.Zt. bekannter Fakten zu Xaver Scharwenka in die USA

1. (Theophil Franz) Xaver Scharwenka (1850-1924) hat von September 1891 bis November 1898 in den USA gelebt und gearbeitet (mit Unterbrechungen durch mehrere kurze Reisen nach Europa).

Hauptort seines Lebens in den USA war New York. Anfangs, 1891, hatte er ein geräumiges Haus mit Garten in Brooklyn gemietet, zog aber dann 1893 nach Manhattan. Ab ca. 1886 besaß er eine „stille Klausur“ auf Long Island.

Er hat darüber hinaus weitere längere Reisen in die Vereinigten Staaten und von dort aus auch weiter nach Kanada durchgeführt, und insgesamt 27 mal den Atlantik, teilweise mit Familie, überquert.

Einzel- Reisen in die USA sind für folgende Zeiten belegt:

August 1890, erster Aufenthalt in den USA auf Einladung von Behr Bros, New York
Ab Dezember 1890- April 1891 (Konzertreise, Manager: John Lavine) Quartier in New York: Hotel Normandie nahe dem Metropolitan- Operahouse.
1899, 1910 u.1912. Jeweils mehrere Monate Konzert- und Vortragsreisen

Vorrangig im Rahmen seiner Konzerte sind teilweise mehrfache **Aufenthalte an folgenden Orten** belegt: New York, Washington, Boston, Philadelphia, St. Paul, Duluth, Providence (Rhode Island), Omaha, Mexico(Missouri), St.Louis, Nashville (Tennessee), Cincinnati, Ohio, Chicago, Minneapolis, Denver, Salt Lake City, Newport, New Orleans, Appleton (Wisconsin), Winnipeg, Louisville, Indianapolis (Indiana), Baltimore, Amherst (Massachusetts), Terre Haute (Indiana), Norfolk (Connecticut).

Ca. ab 1897 **Korrespondent** des „New Yorker Morgenjournal“ zum Musikleben in den USA, so u.a. Berichte über das Sängerkongress im Juni 1897 in Philadelphia mit über 10 000 Sängern aus allen Staaten der USA.

Etwa ab 1900 war X.Scharwenka Korrespondent über das Musikleben in Berlin bei der „New Yorker Staatszeitung“ und beim Londoner „Monthly musical Report“.

2. Konservatorium/ Lehrtätigkeit

Ab Oktober 1891 Beginn der Lehrtätigkeit im Scharwenka Conservatory of Musik, New York City, Manhattan, Fifth Avenue Nr.81. Erster Geschäftsführer war Emil Gramm. Neben Xaver Scharwenka waren Hella Seydell, Philipp Scharwenka(bis Juni 1892) und Paul Oelschläger als Lehrkräfte aus Berlin tätig.

Das Konservatorium zieht 1894 zeitgleich mit der Eröffnung eines zweiten Standortes bei Steinway's, in die 66th Street.

1891 Besuch des Musik-Konservatorium in Omaha. Direktor Jones.

1893 Verbindung zu Mr. Yancey, Inhaber und Direktor des Hardin College mit angeschlossenen Musik-Konservatorium in Mexico, Staat Missouri und Beginn einer Zusammenarbeit u.a. mit regelmäßigen Gastvorlesungen Scharwenka's.

1894/5 Beginn der Zusammenarbeit mit dem Konservatorium der Universität Nashville (Tennessee), Direktor Mr. Schemmel. Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität an X.Scharwenka.

2. Nachweisbare persönliche Kontakte Xaver Scharwenka's in den USA

3.1 **Henry und Edward Behr**, Inhaber der Behr Bros. Piano Company, New York und im Landsitz der Brüder Behr in Hastings am Hudson. Behr Brothers, stellten im Sponsoring von 1890-1893 die Konzertflügel für X.Scharwenka bereit.

3.2 **J.O. Prohazka**, Herausgeber der Deutschen Musikzeitung für die Vereinigten Staaten von Nordamerika, New York.

3.3 **Anton Seidel** (1850- 1898), seit 1885 Dirigent an der Metropolitan Opera New York, ab 1891 Leiter der New Yorker Philharmonie. Teilnahme an der pompösen Beisetzung von Anton Seidel 1898.

3.4 1891 Mehrere Besuche bei US- Präsident **Benjamin Harrison** (1833- 1900) und seiner Familie im Weißen Haus in Washington

3.5 1894 Beendigung der Zusammenarbeit mit der Firma Behr Bros. und Beginn einer Zusammenarbeit und persönlichen Freundschaft mit **William Steinway** Eröffnung eines zweiten Standortes des Konservatoriums in New York, in der „Steinway-Hall“ dem eleganten Firmensitz Steinways in der 14th Street. Teilnahme am Begräbnis von William Steinway 1898 in New York.

3.6 1896/97 **Henry Wolffsohn**, New York. Führender Konzertmanager New Yorks.

3.7 1898/99 Commodore **Friedrich William Vanderbilt**, Finanz- und Eisenbahntycoon, New York, Treffen/ Konzert in „Braekers Gut“ Newport.

3.8 1899 **Theodore Roosevelt** (1856-1938), Gouverneur des Staates New York, 1900 Vizepräsident ab 1901 Präsident der USA.

3.9 1910 **Gustav Mahler** (1860-1911), Komponist und Dirigent der Philharmonischen Konzerte New York.

3.10 1910 (7.12.10) Empfang bei US Präsident **William Howard Taft** (1857-1930)

3.11 1912 Dr. **Frederic Albert Cook** (1865-1940), Physiker, Nordpolentdecker

3.12 1912 Mr. **van Westrum**, Forscher und Industriemagnat

4. Öffentliche Ereignisse, Konzerte, Empfänge mit größerer Presseresonanz

4.1 August 1890 „Reception“ Konzert mit Festtafel im Brighton Beach- Hotel , New York des Künstlerverbandes unter der Leitung von Anton Seidl mit über 120 Künstlern und anderen Prominenten.

4.2 Am 23.01 1891: Erstes öffentliches Konzert im Metropolitan Operahouse New York.

4.3 September 1892 Übersiedlung der gesamten Familie in die USA unter Begleitung von Xaver Scharwenka. 14-tägige spektakuläre Cholera Quarantäne des Überseeschiffes Normannia auf Reede vor New York mit einigen Toten. Nach Ende der Quarantäne riesiger öffentlicher Empfang der Passagiere im Hafen u.a. eigens für Scharwenka ein Orchester unter Leitung von Kapellmeister Nahan Franko, welches Kompositionen von ihm spielte.

4.4 1894 Entlarvung des Ernst Hoffmann, der als falscher Scharwenka in den USA sein Unwesen trieb.

4.5 um 1892/96 mehrmals Gast in der Old Fellow- Loge New York

4.6 23.03.1897 Erstaufführung der Oper „Mataswintha“ von X.Scharwenka nach Felix Dahn: „Der Kampf um Rom“ im Metropolitan Operahouse, New York

4.7 27.11.1910 Konzert unter Ltg. Gustav Mahler mit X.Scharwenka in der Carnegie Hall New York, wenige Monate vor Mahlers Tod.

5. Heutige Quellenlage, biographische und wissenschaftliche Stellen in den USA zu Scharwenka (soweit bekannt)

5.1 Kile Smith, Kuratorin Free Library Philadelphia / Fleisher Collection of Orchestra Music. Sie betreut u.a. die Werke von Xaver und Philipp Scharwenka.

Kontakt: Kile Smith Curator of The Edwin A. Fleisher Collection of Orchestral Music
The Free Library of Philadelphia
1901 Vine St. / Philadelphia PA 19103-1116
Tel: 215-686-5313 Fax: 215-686-5314
email : fleisher@freelibrary.org und
smithk@feelibmry.org
<http://www.freelibrary.org>

5.2 Prof. Robert S. Feigelson. Stanford University California. Herausgeber der ergänzten und u.a. mit einem Essay versehenen Biographie Xaver Scharwenka „Klänge aus meinem Leben – Erinnerungen eines Musikers“ in engl. Sprache. Übersetzer William E. Petig. Lanham, Maryland 2007

Kontakt: Prof. Robert S. Feigelson
Geballe Laboratory for Advanced Materials

McCullough Bldg, 476 Lomita Mall
Stanford University
Stanford CA 94305-4045
Tel: 650-723-4007 Fax: 650-723-3044
email: feigel@stanford.edu
<http://www.stanford.edu/group/ceramics/>

5.3 Michael P. Mihalyo Jr.: Dissertation 2002: The Life and Keyboard Works of (Franz) Xaver Scharwenka (1850-1924), Research Project.

Kontakt : The College of Creative Arts at West Virginia University.

Partial Fulfillment of the Requirements for the Degree of Doctor of Musical Arts DMA Committee: Christine Kefferstan, D.M.A., chair Mary Ferer, Ph.D. James Miltenberger, D.M.A. Rosemary Srebalus, Ed.D. David Taddie, Ph.D. Virginia Thompson, D.M.A.
University Morgantown, West Virginia

5.4 Dr. Bob Koslowski, Kurator für seltene Bücher und für die Musikabteilung in The New York Public Library for the Performing Arts; Dorothy and Lewis B. Cullmann Center;
40 Lincoln Center Plaza, New York City NY-10023-7498
Tel: (0917) 275-6975; <http://www.nypl.org>

Hinweis: Pressebeiträge und Konzertflyer aus den USA zu Xaver Scharwenka finden Sie auf der Homepage der Scharwenka Stiftung unter:

Archiv / Konzerte vor 1925 und Archiv / Beiträge und Berichte in der Fachpresse

Zusammengestellt, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, von Peter Wachalski, Februar 2011
Quellen: Eigenbiographie Xaver Scharwenka: Klänge aus meinem Leben, Leipzig 1922, persönlicher Schriftwechsel X. Scharwenka's, Pressebeiträge, Konzertdokumente.